SPD Fraktion ● Marktstraße 8 ● 25813 Husum

Es gilt das gesprochene Wort!

Kreistagssitzung am 06. November 2020

Einbringung Antrag TOP 6:

Beratung und Beschlussfassung über Beratung und Beschlussfassung über eine Resolution zum Arbeitsschutzkontrollgesetz und über einen Arbeitsauftrag für den Arbeits- und Sozialausschuss

Herr Kreispräsident,
liebe Kollegeinenn und Kollegen,
werte Anwesende,

im vorigen Kreistag am 18.09.20 wurde die Dringlichkeit des Antrages noch abgelehnt - vielleicht in der Hoffnung, die Resolution würde sich durch Zeitablauf erledigen. Dem ist nicht so!
Die Verabschiedung des Schutzgesetzes für Werkvertragsarbeiter verzögert sich.

Zu I. Das Gesetz ist angesichts der Verhältnisse zum Beispiel in Schlachtbetrieben bitter notwendig. Deshalb ist das Verbot von Werkverträgen und Arbeitnehmerüberlassung (der sogenannten “Leiharbeit“) dringend geboten.
Durch den Missbrauch des Werkvertragsrechts werden abhängig Beschäftigte zu Scheinunternehmern ernannt, um Arbeitsnehmerschutzbestimmungen planmäßig zu unterlaufen!
Unverständlich ist es daher, dass sich CDU/CSU noch immer dagegen sperren.
Verehrte Mitglieder insbesondere der CDU-Fraktion:
Nutzen Sie Ihren Einfluss auch auf ihre Abgeordnete, damit sich die Haltung der Unionsfraktion insgesamt ändert!

Die Verzögerung der Beschlussfassung gibt aber andererseits die Gelegenheit, auf den Gesetzgeber noch weiter Einfluss zu nehmen.
Letztlich muss die Verknüpfung von Arbeits- und Werkvertrag mit einem Unterkunfts-Mietvertrage abgeschafft werden. Im Gesetzentwurf gibt es zwar Nutzungseinschränkungen und schärfere Schutzbestimmungen für Gemeinschaftsunterkünfte im Sinne von Artikel 4 Nr. 2 des Gesetzes. Als erste Maßnahmen zur Änderung der unhaltbaren Zustände ist das zwar richtig. Aber das genügt uns nicht.
Es müssen auch zum Schutz der Beschäftigten einheitliche Qualitätsmaßstäbe und Mietendeckelregelungen im Gesetz geregelt werden.

Zu II. Schließlich bitte ich Sie, dem Auftrag an des ASA zuzustimmen, um sich nach Inkrafttreten des Gesetzes mit der nordfriesischen Lage zu befassen.
Das sind wir den Beschäftigten im Kreis schuldig.
Ich danke für die Aufmerksamkeit.

Carsten-F. Sörensen

VORSITZENDER Thomas Nissen nissen-thomas@t-online.de Tel.: 04664 - 98 32 17
GESCHÄFTSFÜHRER Carsten F. Sörensen c-f-soerensen@t-online.de Tel.: 04662 - 54 82
BANKVERBINDUNG Nord-Ostsee Sparkasse IBAN DE44 2175 0000 0000 0044 73 BIC NOLADE21NOS